

Stuttgart, 02.12.2019

Beauftragung Rahmenplan Rosenstein

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik Verwaltungsausschuss Gemeinderat	Einbringung	öffentlich	17.12.2019
	Vorberatung	öffentlich	18.12.2019
	Beschlussfassung	öffentlich	19.12.2019

Beschlussantrag

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Auftrag zur Rahmenplanung/Masterplanung an das Büro asp Architekten mit einem Gesamtvolumen von 649.755 EUR/netto zu vergeben.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, bei Bedarf Aufträge über optionale Leistungen entsprechend des Angebots des Büros asp Architekten an selbiges zu vergeben.

Begründung

Aus dem internationalen offenen städtebaulichen Wettbewerb Rosenstein sowie der anschließenden Überarbeitungsphase ist als 1. Sieger der Entwurf der Stuttgarter Bietergemeinschaft asp Architekten mit Koeber Landschaftsarchitektur hervorgegangen. Entsprechend des Auftragsversprechens im städtebaulichen Wettbewerb soll vorbehaltlich der Zustimmung der städtischen Gremien einer der Preisträger des Wettbewerbs mit der Konkretisierung des Siegerentwurfs oder anderer prämierter Entwürfe im Sinne einer städtebaulichen Rahmenplanung/Masterplanung beauftragt werden. Dies beinhaltet mindestens die Komplettierung des Wettbewerbsbeitrags zum städtebaulichen Entwurf.

Seit dem abschließenden Votum des Preisgerichts hat die Verwaltung mit den Preisträgern des Wettbewerbs ein VgV-Verfahren (Ausschreibungsverfahren nach der Vergabeverordnung) durchgeführt. Dieses diente der inhaltlichen Abstimmung des Planungsumfangs der Rahmenplanung/Masterplanung des hierfür veranschlagten Zeithorizonts sowie des Honorars. Es wurden alle Preisträger zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Ein Angebot abgegeben hat schließlich nur das Büro asp Architekten in Zusam-

menarbeit mit Koeber Landschaftsarchitektur und Koehler und Leutwein - Ingenieurbüro für Verkehrsplanung.

Seit 14. November 2019 liegt der LHS ein detailliertes und überarbeitetes Honorarangebot der Architekten vor. Das Honorar setzt sich dabei kalkulatorisch aus folgenden Komponenten zusammen:

- Masterplan (wobei hier die Kalkulation unter Berücksichtigung des Merkblatts Nr. 51 der Architektenkammer erfolgte)
- Grün- und Freiraumkonzept (dieser Bestandteil wird durch das Büro Koeber Landschaftsarchitektur abgedeckt)
- Verkehrsplanung (diese Leistung wird vom Nachunternehmer „Koehler und Leutwein“ erbracht)
- 4 Vertiefungsbereiche (M 1:500)
- Bürgerbeteiligung und Termine in den städtischen Gremien

Zusätzlich werden optionale Leistungen zum Teil pauschal und zum Teil auf Stundenbasis angeboten:

- Weitere stadträumliche Vertiefungsbereiche (pauschal pro Vertiefungsbereich)
- Fortschreibung des Freiraumkonzepts (pauschal)
- Arbeitsmodell M 1:2000 / M 1:500 (pauschal)
- Gestaltungshandbuch (auf Stundenbasis)
- Weitere planerische Begleitung im Sinne einer Qualitätssicherung (auf Stundenbasis)

Je nach Bedarf sollen diese Leistungen ebenfalls beauftragt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Gemäß diesem Angebot beläuft sich die Auftragssumme auf insgesamt 649.755 EUR/netto plus eventuell anfallende Kosten für optionale Leistungen (max. 140.000 EUR/netto für pauschal angebotene Leistungen bei vier zusätzlichen Vertiefungsbereichen) und zwischen 65 EUR und 95 EUR Stundensatz, abhängig von Bearbeitern für Leistungen auf Stundenbasis).

Das vorgelegte Angebot entspricht den Anforderungen und ist preislich angemessen. Die Finanzierung ist gesichert. Die erforderlichen Planungsmittel sind im THH des Amtes für Stadtplanung und Wohnen, Sachkonto 42910100, Innenauftrag 61P00023, durch HH-Beschluss eingestellt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Keine

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

Keine

Peter Pätzold
Bürgermeister

Anlagen

Keine

<Anlagen>